



Überblick

Herausforderung

Flexible Auswertung einer Mitarbeiterbefragung, um Erkenntnisse zu den Mitarbeiterbedürfnissen zu erlangen.

Lösung

Dank IBM SPSS ist die Rudolf Ölz Meisterbäcker GmbH in der Lage, die Mitarbeiterbefragung beliebig nach bestimmten Variablen zu filtern, Histogramme und Häufigkeitstabellen zu erstellen und statistisch auszuwerten.

Selbstgebackene Unternehmenskultur

IBM SPSS liefert detaillierte Erkenntnisse zu Mitarbeiterbedürfnissen

Die Rudolf Ölz Meisterbäcker GmbH trifft den Geschmack der Österreicher. Bereits seit 1938 stellt das österreichische Familienunternehmen erfolgreich Backwaren her – heute ist Ölz Marktführer und die beliebteste Backwarenmarke in Österreich. Die Markenbekanntheit liegt gestützt bei über 98 Prozent. 8 von 10 österreichischen Konsumenten greifen zu Ölz-Produkten, über zwei Drittel regelmäßig oder öfter. Die Produktpalette von Ölz umfasst über 100 verschiedene Produkte, darunter Topfenplunder, Punsch-Stollen und Bio-Keimkrafttoast. Das Unternehmen unterhält Lagerstandorte und Filialen in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Im Jahr 2010 erwirtschafteten knapp 850 Beschäftigte einen Gesamtumsatz von 183 Mio. Euro.

Unternehmenskultur pflegen

Für das stete Wachstum der Marke Ölz ist die intakte Unternehmenskultur von zentraler Bedeutung. Die Geschäftsführung des Unternehmens legt viel Wert auf Offenheit und respektvolle Zusammenarbeit. Das Prinzip: Nur mit zufriedenen Mitarbeitern kann das Unternehmen auch in Zukunft seine hervorragende Marktposition behaupten und weiter wachsen. Die Bedürfnisse und Ansichten der Mitarbeiter in allen Unternehmensteilen zu kennen, ist der Geschäftsleitung ein besonderes Anliegen. Dies betont Prof. Dr. Kurt Zischg, Geschäftsführer Finanzen, Informatik, Personal bei der Rudolf Ölz Meisterbäcker GmbH: „Das intakte Betriebsklima und Miteinander steht im Zentrum unserer Philosophie der Betriebsführung. Unsere Mitarbeiter sind schließlich unsere wichtigste Ressource. Und Wertschätzung ist der Garant für gute Mitarbeiterbeziehungen.“

Mitarbeitersichten im Fokus

Aus diesem Grund entschloss sich die Geschäftsleitung Mitte 2010, eine umfassende Mitarbeiterbefragung in sämtlichen Unternehmensbereichen durchzuführen. Folgende inhaltliche Schwerpunkte standen dabei im Vordergrund: Die Unternehmensführung wollte konkrete Angaben zu Betriebsklima, Stimmungsbild im Unternehmen sowie Mitarbeiterbedürfnissen erhalten. Die Ergebnisse sollten anschließend als Entscheidungsgrundlagen dienen, um neue Maßnahmen durchzuführen, Geschäftsprozesse zu modifizieren oder Kommunikationswege zu überdenken.



Nutzen

IBM SPSS liefert konkrete Aussagen zu den abgefragten Elementen wie z. B. Mitarbeiterbedürfnisse und Betriebsklima. Diese Informationen bieten der Geschäftsleitung die nötige Entscheidungsgrundlage, um Geschäftsprozesse zu optimieren, die Zusammenarbeit zu verbessern und die Entwicklung des Unternehmens zu fördern.

Intelligente Lösung gesucht

Für die geplante Befragung der über 800 Mitarbeiter und die Auswertung der Ergebnisse benötigte die Bäckerei Ölz eine Statistik-Lösung, die ohne großen Arbeitsaufwand fundierte Erkenntnisse liefert. In seiner früheren Tätigkeit als Hochschulprofessor hatte Kurt Zischg bereits Erfahrungen mit IBM SPSS-Software gesammelt. Umso schneller fiel die Entscheidung, auch für die Mitarbeiterbefragung auf IBM SPSS zurückzugreifen. „Ich habe IBM SPSS als erstklassige Statistik-Lösung kennen gelernt, die über vielseitige Analyse-Funktionen verfügt und zudem überaus einfach zu bedienen ist. Das waren genau unsere Anforderungen.“

Know-how-Transfer erfolgreich

Um die Mitarbeiterbefragung und die statistische Auswertung der Ergebnisse exakt planen zu können und die Funktionalitäten der Statistik-Software im Detail kennen zu lernen, lud die Bäckerei Ölz ein IBM SPSS Consulting Team Anfang 2010 zu einer Schulung ein. Gemeinsam mit den Beratern gestaltete das Projektteam um Kurt Zischg die Planung und Konzeption der Mitarbeiterbefragung und Ergebnisauswertung. Am Ende des Workshops stand ein umfassender Fragebogen mit insgesamt 49 Detailfragen. „Der Fragebogen enthielt Fragestellungen zu den Teilbereichen, die für die erfolgreiche Zusammenarbeit entscheidend sind, also eigener Arbeitsbereich, Kollegenbeziehungen, Kooperation mit Vorgesetzten, bereichsübergreifende Zusammenarbeit, Betriebsklima, berufliche Entwicklung und Anerkennung, Verbesserungsvorschläge sowie persönliche Mitarbeiterangaben“, erläutert Zischg.

Ergebnisse manuell eingetragen

Da nicht alle Mitarbeiter bei der Bäckerei Ölz Zugriff auf einen PC besitzen, wurde der Fragebogen Mitte 2010 in Papierform ausgeteilt und per Hand ausgefüllt. Angesprochen waren alle Teile des Unternehmens: Vertrieb, Logistik, Produktion, Einkauf, Finanzen, EDV, Filialen. Die Detailfragen waren dabei in einer Ordinal-Skalierung gestaltet: Mitarbeiter hatten die Möglichkeit, Werte zwischen 1 (Aussage trifft voll zu) und 6 (Aussage trifft gar nicht zu) anzukreuzen. Die ausgefüllten Fragebögen wurden anschließend eingesammelt und manuell in die IBM SPSS-Lösung eingetragen, wo sie seither für Auswertungen bereit stehen. Zum Einsatz kommt IBM SPSS Statistics Base als statistische Basis-Lösung sowie IBM SPSS Custom Tables für die Anfertigung individuell gestalteter Tabellen.

Diagramme auf einen Klick

Der erste Schritt bei der Auswertung der Ergebnisse bestand darin, sie auf ihre Validität und Plausibilität zu prüfen: Gibt es Angaben, die so nicht stimmen können? Haben Mitarbeiter ihren Fragebogen lückenhaft ausgefüllt? Einen ersten Überblick über die Befragungs-Ergebnisse konnte sich Kurt Zischg anschließend innerhalb von Minuten machen. „Benötige ich eine Verteilungskurve zu Häufigkeiten oder Mittelwerten, brauche ich nur auf eine bestimmte Variable zu klicken, und schon erstellt die Software ein entsprechendes Histogramm. IBM SPSS bietet hierfür eine Bedienerfreundlichkeit, die ich bisher in keiner anderen Statistik-Lösung erlebt habe.“

Solution Components

Software

- IBM SPSS Statistics
-

„Ein entscheidender Vorteil von IBM SPSS besteht in der unkomplizierten Bedienung: Auch ohne fundierte Vorkenntnisse im Feld der Statistik können Nutzer detaillierte und facettenreiche statistische Auswertungen erstellen, und zwar sofort und mit wenigen Mausklicks.“

— Prof. Dr. Kurt Zischg, Geschäftsführer
Finanzen, Informatik, Personal bei der Rudolf
Ölz Meisterbäcker GmbH

Bei der Auswertung macht sich auch die integrierte Lösung IBM SPSS Custom Tables bezahlt. Mit wenigen Klicks erstellt Zischg benutzerdefinierte Tabellen, die eine Übersicht der statistischen Auswertung bieten. Wie viel Prozent der Mitarbeiter sind mit der Arbeitszeitregelung zufrieden, wie viel Prozent sehen Verbesserungsbedarf bei der bereichsübergreifenden Kommunikation? Gibt es eine geschlechter-spezifische Tendenz oder ein Problem in einer bestimmten Abteilung? Diese Fragen lassen sich nun praktisch sofort beantworten, übersichtlich darstellen und in einen Bericht verwandeln, wie Kurt Zischg zufrieden feststellt: „Ich kann bestimmte Variablen ganz einfach in eine Spalte oder Zeile hineinziehen und erhalte sofort die benötigte Tabelle. Ebenso komfortabel gestaltet sich die Berichterstellung mit Microsoft Office-Programmen – nämlich mit einem Mausklick.“

Detailtiefe ohne Umwege

Weitere Funktionen der IBM SPSS-Software liefern fundierte Detailkenntnisse der Mitarbeiteransichten. In Echtzeit kann Kurt Zischg beispielsweise anhand von Hypothesen-Tests Wahrscheinlichkeiten bestimmen und sofort in Grafik-Charts darstellen. Damit liefert die Lösung nicht nur umfassende Funktionen für die deskriptive, sondern auch für die induktive Statistik. Der schnelle Zugriff auf die Datensätze und deren Analyse erleichtert dabei die Auswertung der Befragungsergebnisse und führt ohne Umwege zu den benötigten Erkenntnissen.

„Dank IBM SPSS haben wir unsere zentralen Ziele bei der Mitarbeiterbefragung erreicht: Wir haben das Bewusstsein für die Mitarbeiterinteressen geschärft, nicht nur innerhalb der Geschäftsleitung, sondern auch bei den Beschäftigten selbst. Zudem liefert uns IBM SPSS die benötigten Entscheidungsgrundlagen, um Geschäftsprozesse zu überdenken und gegebenenfalls am Bedürfnis der Mitarbeiter auszurichten. Und schließlich besitzen wir nun den Informationsmehrwert, um bereits durchgeführte Maßnahmen zu überprüfen.“

Mit IBM SPSS in die Zukunft

Die neu gewonnenen Erkenntnisse mündeten schließlich in konkrete Maßnahmen, mit denen die Geschäftsleitung ganz gezielt auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter reagierte. Hierzu zählten etwa die Flexibilisierung der Arbeitszeit, geänderte Vertretungsregelungen sowie Änderungen bei der bereichsübergreifenden Kommunikation. In Zukunft will das Unternehmen die statistische Analyse mithilfe von IBM SPSS weiter ausbauen und auch in den Bereich des Data Mining vorstoßen. Kurt Zischg: „IBM SPSS hat uns vollends überzeugt und wird uns auch weiterhin bei der Aufgabe unterstützen, mit einem intakten Betriebsklima und funktionierenden Geschäftsprozessen das Wachstum zu steigern.“

Informationen zu IBM Business Analytics

Die Software IBM Business Analytics liefert umfassende, einheitliche und korrekte Informationen, denen Entscheidungsträger zum Verbessern der Unternehmensleistung vertrauen. Ein umfassendes Portfolio aus Geschäftsvorteilen, fortgeschrittener Analytik, finanziellen Vorteilen und Strategiemangement sowie Analyseanwendungen bietet Ihnen sofort klare und umsetzbare Einblicke in die aktuelle Leistung und gibt Ihnen die Möglichkeit, zukünftige Ergebnisse vorherzusagen.

Als Teil dieses Portfolios unterstützt IBM SPSS Predictive Analytics Software Organisationen, zukünftige Ereignisse vorherzusagen und proaktiv auf Basis dieser Erkenntnisse zu handeln, um bessere Geschäftsergebnisse zu erzielen. Kunden aus den Bereichen Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und Lehre verlassen sich weltweit auf IBM SPSS Technologie als Wettbewerbsvorteil zur Kundengewinnung, -bindung und Erhöhung der Kundenumsätze bei gleichzeitiger Betrugsreduzierung und Risikominimierung. Durch die Integration von IBM SPSS Software in ihre täglichen Prozesse werden Organisationen zur Predictive Enterprise – sie sind dadurch in der Lage Entscheidungen zu treffen und zu automatisieren, um die Geschäftsziele zu erreichen und einen messbaren Wettbewerbsvorteil zu gewinnen. Für mehr Informationen besuchen Sie bitte www.ibm.com/spss/de.

Für weitere Informationen

Um mehr über IBM SPSS Software zu erfahren, wenden Sie sich an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten. Oder besuchen Sie uns unter: ibm.com/spss



© Copyright IBM Corporation 2011

IBM Deutschland GmbH
71137 Ehningen
Deutschland
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustrasse 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Hergestellt in Deutschland
Mai 2011
Alle Rechte vorbehalten

IBM, das IBM Logo und ibm.com, sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Sind diese und weitere Markennamen von IBM bei ihrem ersten Vorkommen in diesen Informationen mit einem Markensymbol (® oder ™) gekennzeichnet, bedeutet dies, dass IBM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Informationen Inhaber der eingetragenen Marken oder der Common-Law-Marken (common law trademarks) in den USA war. Diese Marken können auch eingetragene Marken oder Common-Law-Marken in anderen Ländern sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite „Copyright and trademark information“ unter ibm.com/legal/copytrade.shtml.

Hinweise auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern anbietet, in denen IBM vertreten ist. Der Hinweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM bedeutet nicht, dass nur Produkte, Programme oder Dienstleistungen von IBM verwendet werden können. Funktionell gleichwertige Produkte, Programme oder Dienstleistungen können alternativ verwendet werden.

Sämtliche hier genannten Beispiele zeigen, wie Kunden IBM Produkte eingesetzt und welche Ergebnisse sie erzielt haben. Die tatsächlichen Umgebungskosten und Leistungsmerkmale variieren in Abhängigkeit von Konfigurationen und Bedingungen des jeweiligen Kunden.

IBM Hardwareprodukte werden fabrikneu hergestellt. Sie können neben neuen auch wiederverwendete Teile enthalten. Unabhängig davon gelten in jedem Fall die IBM Gewährleistungsbedingungen.

Diese Veröffentlichung dient nur zur allgemeinen Information.

Fotos zeigen möglicherweise Konzeptstudien.



Bitte recyceln